



Rueil-Malmaison, den 13. Januar 2012

Pressemitteilung

**VINCI wurde zum bevorzugten Konzessionär der Autobahn A355 zur westlichen Umgehung von Straßburg erklärt**

- Ein Konzessionsvertrag mit einer Laufzeit von 55 Jahren
- Ein Investitionsvolumen von insgesamt rund 750 Millionen Euro

VINCI Concessions, eine Tochtergesellschaft von VINCI, wurde vom französischen Ministerium für Umwelt, nachhaltige Entwicklung, Verkehr und Wohnungswesen (MEDDTL) zum bevorzugten Kandidaten für den Konzessionsvertrag der Autobahn A355 zur westlichen Umgehung von Straßburg erklärt.

Der Vertrag mit einer Laufzeit von 55 Jahren umfasst die Planung, die Finanzierung, den Bau, die Bewirtschaftung und die Instandhaltung eines neuen 24 km langen, mautpflichtigen Autobahnabschnitts mit 2 Fahrspuren je Fahrtrichtung, der auf der Innenseite auf 2 x 3 Fahrspuren ausbaubar ist, die Stadt Straßburg nördlich und westlich über Kochersberg umgeht und die A4 mit der Anschlussstelle A35/A352 verbindet. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf insgesamt ca. 750 Millionen Euro.

Die Unternehmensgruppe für die Planung und den Bau wird aus Unternehmen der drei Contracting-Sparten der Gruppe bestehen (VINCI Construction, Eurovia und VINCI Energies). Die Dauer der Bauarbeiten wird voraussichtlich 52 Monate betragen.

Mit der Bewirtschaftung und Instandhaltung wird VINCI Autoroute beauftragt werden.

Die Bezahlung des Konzessionärs erfolgt durch die Einnahmen der Mautgebühren.

VINCI wird während der Planungs-, Bau- und Bewirtschaftungsphasen einen Dialog mit allen Projektbeteiligten zu Umweltverträglichkeit sowie sozialen und wirtschaftlichen Aspekten führen.

Pressekontakt:  
Maxence Naouri  
Tel.: 01 47 16 31 82  
maxence.naouri@vinci.com